Mithin für 1896/97 mehr.	Mithin für 1896/97 weniger.	Tit.	Erläuterungen.
ℳ	ℳ		
			Zu Tit. 3a. In Zugang kommen: a) durch Erhöhung der Besoldungen bei den Stellen des Kassirers und des Werkmeisters je 150 ℳ . . . . . 300 ℳ, b) durch Uebernahme der Bezüge der beiden Expedienten aus Tit. 10 (vergl. die allgemeinen Erläuterungen Heft XIII) . . . . . 3 235 „ 3 535 ℳ. Dagegen kommt infolge Personenwechsels in Abgang die Heizungsentschädigung für den ersten Hüttenmeister . . . . . 195 „, Mehrbedarf 3 340 ℳ.
3 340	—	3.	
—	756	4.	
—	—	5.	
1 000	—	6.	Zu Tit. 6, 8 bis 11, 13 und 14. Veranschlagt nach der angenommenen Produktion und dem erwarteten Bedarfe, unter Berücksichtigung der neueren Ergebnisse.
—	84 550	7.	
—	—	8.	Zu Tit. 6. Einschließlich 1600 ℳ Fortkommenvergütung für den Direktor.
—	—	9.	
—	1 770	10.	Zu Tit. 10. Nämlich: a) Löhne der Aufseher . . . . . 2 600 ℳ,
—	4 000	11.	b) Arbeiter- und Fuhrlöhne, Betriebsmaterialien, Beleuchtungsaufwand und sonstige allgemeine Betriebskosten . . . . . 100 630 „. Zu a. Vergl. die Erläuterung b zu Tit. 3a.
—	—	12.	
—	4 700	13.	Zu Tit. 13. Einschließlich 4200 ℳ (1894/95: 2300 ℳ) Beiträge zur konsortschaftlichen Blaufarben-Kommunfaktorie. Erhöht durch Zuwachs einer Pension an einen im konsortschaftlichen Dienste gestandenen Beamten.
600	—	14.	Zu Tit. 14. Hierher gehören: Beiträge zur Knappschaftspensionskasse sowie zur Invaliditäts- und Altersversicherung, zur Kranken- und Unfallversicherung, ferner Gratifikationen, Unterstützungen und besondere Ausgaben für alle nicht der Beamtenkategorie angehörige Personen und deren Hinterbliebene.
—	12 064	15.	Zu Tit. 15. Bei dem ungünstigen Abschlusse des Etats muß die Abschreibung der dem Modumer Werke früher gewährten Betriebsvorschüsse für die Finanzperiode 1896/97 ausgesetzt bleiben.
4 940	107 840		
	102 900		
—	157 900		
—	102 900		
—	55 000		
—	15 000	—	
—	40 000		